

Starkes Blut

Von LunaraLoveBill

Prolog: Der Anfang

In einer Welt wo Vampire und Menschen koexistieren hieß es das alle 50000 Jahre wenn der tief rote Blutmond hoch am Himmel steht wird bei den Menschen ein Kind geboren der der Mächtigste Vampir werden könnte, wenn er zu einem gemacht würde. Dieses Kind würde auch dem ewig währenden Krieg der Vampire und der Menschen entscheiden, über hinaus soll auch dessen Blut die Vampire verstärken und jegliche Krankheiten von ihnen nehmen. Nur einige glaubten die Legende aber die meisten taten es nicht. Die einzelnen die daran glaubten warteten sehnsüchtig auf dessen Geburt damit sie ihn oder sie auf ihre Seite ziehen können.

In einem kleinen Dorf am Rande eines Waldes lebte eine glückliche kleine Familie, diese bestand aus einem blonden Mann Namens Minato und einer rothaarigen Frau Namens Kushina. Glücklich und voller Vorfreude erwarteten sie die Geburt ihres ersten Kindes, denn Kushina war in den 9 Monaten schwanger und könnte jeden Moment Wehen bekommen. Kushina war eine angesehene Ärztin im Dorf und Minato war das geliebte Oberhaupt des Dorfes. Das Leben dieser werdenden Eltern hätte nicht glücklicher sein können, ohne das sie es bemerkten wurden sie schon seit einigen Tagen beobachtet. Diese Person plante eine grausige Tat, die er am folgenden Abend ausführen wollte. An diesem Abend sollte der Blutmond hoch am Himmel stehen und die Legende sollte nun zur Realität werden und dies zu Gunsten der Vampire.

Die kleine Familie machte sich gerade zum Bettfertigmachen als ein lautes Gepolter zu hören war, erschrocken atmete Kushina auf „Minato was war das?“ Der Blonde küsste seine Frau auf die Wange „Mach dir keine Sorgen, es ist bestimmt nur ein verirrtes Reh oder Wildschwein was unser Haus wiedereinmal mit einer Höhle oder der gleichen verwechselt hat. Warte hier ich schaue nach“ Die rothaarige nickte und sah ihren Mann nach der hinunter ins Wohnzimmer ging, einige Zeit war nur Stille doch dann ertönte ein mark erschütternder Schrei. Dieser stammte von dem blonden der von einem vermurmt man in Stücke gerissen wurde. Kushina die die Schreie ihres Mannes hörte bekam sofort Panik und suchte einen sicheren Weg aus ihrem Zuhause. Sie überlegte aus dem Fenster zu fliehen, sie sah von dem Fenster hinunter und überlegte ob sie riskieren könnte aus dieser Höhe zu springen. Sie wollte nicht das Leben ihres ungeborenen Kindes aufs Spiel setzen, aber Kushina hatte keine Zeit um einen anderen Weg zu finden. Da sie schwere schleifende Schritte hörte, deshalb schnappte sie sich schnell die Lacken ihres Bettes und seilte sich an ihnen hinab. Unten angekommen rann die junge Frau in den Wald Richtung Dorf, sie stolperte einige Male über ihre eigenen Füße. Sie bekam Panik als sie eine dunkle Gestalt hinter sich bemerkte und diese eine Art Zischen von sich gab „Bleib stehen Weib!“ „

Ich denke nicht dran!!“ sie achtete nicht darauf wo sie hintrat und stolperte eine Klippe hinunter die sie nicht bemerkt hatte. Sie viel einige Meter hinab in die Tiefe, im Fall kugelte sie sich ein um ihr ungeborenes zu Schützen. Die junge Frau knallte gegen einige Felsen und brach sich so unzählige Knochen. Durch wie ein Wunder kam sie lebendig aber auch sehr geschwächt am Abgrund an. Sie befürchtete das ihr Verfolger noch nicht aufgab und schleppte sich mit Letzter Kraft weiter. Doch die ihr verbliebene Kraft reichte nur aus sich auf einer nahe gelegene Lichtung zu schleppen.

In der Nähe der Lichtung suchte eine kleine Vampir Familie nach Nahrung, sie war eine der wenigen Vampire die sich nicht von Menschen Blut tranken sondern das von den Tieren. Auch wenn dieses nur spärlich sättigte, aber das nahmen sie im Kauf da sie mit den Menschen in Frieden Leben Wollten. Diese Familie bestand aus 4 Vampiren, der Älteste männliche Vampir hieß Fugaku

und die einzige Vampirin hieß Mikoto. Zusammen hatten sie zwei Söhne der älteste Sohn 13 Jahre alt hieß Itachi und der Jüngste Sohn 1 Jahre alt hieß Sasuke. Bei Itachi waren die Vampir Fähigkeiten sehr früh erwacht und deshalb brachten sie ihm bei was er als Vampir beachten soll. Sie sprangen von Baum zu Baum, Itachi blieb auf einmal stehen. Verwundert sahen ihn seine Eltern an und blieben ebenfalls stehen, Mikoto fragte Itachi etwas besorgt: „ Was ist dein Schatz? Wieso bleibst du stehen“ „ich rieche Menschen Blut..... und höre ein Baby weinen“ Fugaku sah seinen Sohn an „ Wo her kommt es“ Itachi zeigt in den Wald hinein und Fugaku nickte „Wir sollten nach sehen was da los ist“ so sprangen sie in die Richtung wo Itachi hingewiesen hatte, sie kamen an einer Lichtung an. Auf diese wuchsen weiße Chrysanthemen, die durch den Blutmond der Hoch am Himmel stand tiefrot erschienen. In der Mitte dieser lag eine rothaarige Frau die ein Neugeborenes und weinendes blondes Kind in ihren Armen hielt. Sie und ihr Kind waren ebenso wie die Chrysanthemen im tiefroten Licht des Mondes gehüllt. Die Vampire näherten sich den Beiden, doch Fugaku hielt seine Frau und seinen Sohn zurück. Mikoto sah ihn fragend an „ Was ist Schatz?“ „Die Frau dort ist in Gefahr zu sterben.... das sollte Itachi nicht miterleben“ Fugaku sah zu seinem Sohn doch er war nicht mehr da, er war unbemerkt zu der rothaarigen die nur noch schwach atmete gegangen.

Die Frau sah den schwarzhaarigen Jungen mit ihren schon fast trüben blauen Augen an und formte mit ihren Lippen `hilf bitte meinem Kind....hilf meinem Naruto´ Itachi verstand um was die Rothaarige ihn dort bittet und er nickte zusagend. Ein sanftes Lächeln umspielte die spröden Lippen der Frau, mit letzter Kraft küsste sie ihr Kind aufs Blondehaar und schloss ihre Augen und formte mit ihren Lippen noch ein aufrichtiges `Danke´ ehe sie ihr letzten Atemzug machte und starb. Itachi sah die Frau einige Minuten noch an ehe er das Weinende Baby auf seinen Arm nahm und zu seinen Eltern ging. Diese sahen ihren Sohn fragend an als er mit dem Kind in seinen Armen zu ihnen kam. „ Itachi warum hast du das Kind dieser Frau in deinen Armen?“ fragte ihm sein Vater „ sie wollte das ich ihm Hilfe..... als letzter Wunsch....“ Mikoto nahm das blonde nun schlafende Baby ihren Sohn ab „Fugaku mein Schatz lass uns den Wunsch dieser Frau nachkommen und ihr Kind groß ziehen okay“ Er sah seine Frau geschockt an „Mikoto bist du verrückt geworden?! Das ist eindeutig ein Menschenkind, wir können uns doch nicht um einen Menschen kümmern!“ Mikoto sah ihren Mann streng an „ Und wie wir das können!! wie du weißt sind wir Vampire bis zu unseren 16 oder 17 Lebensjahr genauso wie sie bevor unsere Kraft erwacht. Wir ziehen ihn mit unserem Sohn Sasuke auf und basta“ Fugaku gab auf wenn seine Frau sich etwas in den Kopf gesetzt hatte zog sie es auch durch. So gingen sie mit ihren

neuen Familien Mitglied nach Hause und Legten das schlafende Baby neben ihren Schlafenden Sohn ins Bett.